

QUARTALSMITTEILUNG 9M|2019

I. Januar bis 30. September 2019



STRATEC MIT DYNAMISCHEM WACHSTUM IN DEN ERSTEN NEUN MONATEN 2019

- Umsatzerlöse 9M/2019 währungsbereinigt +17,3% auf 161,1 Mio. €; nominal +19,6% (9M/2018: 134,6 Mio. €)
- Adjustiertes EBIT 9M/2019 steigt um 17,8% auf 20,1 Mio. € (9M/2018: 17,0 Mio. €)
- Adjustierte EBIT-Marge 9M/2019 bei 12,5% (9M/2018: 12,7%)
- Weiterer Zuwachs bei den Mitarbeiterzahlen aufgrund starker Entwicklungspipeline
- Finanzprognose für das Geschäftsjahr 2019 bestätigt

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, liebe Partner und Freunde von STRATEC,

nach einem erfreulichen ersten Halbjahr 2019, konnten wir auch im dritten Quartal ein deutliches Umsatzwachstum verzeichnen. Insgesamt stiegen Umsatz und Ergebnis in den ersten neun Monaten 2019 im deutlich zweistelligen Prozentbereich. Als Wachstumstreiber ist neben den gesunden Endmärkten unserer Kunden auch unsere bereits seit mehreren Jahren anhaltende hohe Entwicklungsaktivität und die damit verbundene Vielzahl von Produkteinführungen zu nennen. Zudem wirkten sich die Maßnahmen der in 2018 gestarteten Initiative zur Ergebnisverbesserung bereits positiv auf die Ergebnisentwicklung aus.

Auch nachdem in 2019 bereits zwei bedeutende von STRATEC entwickelte sowie gefertigte Systeme von Kunden in den Markt eingeführt wurden, enthält unsere Pipeline eine Vielzahl weiterer Entwicklungsprojekte in unterschiedlichen Stadien. Wir sind daher zuversichtlich, auch in den nächsten Monaten und Jahren eine Vielzahl weiterer Produkteinführungen verzeichnen zu können.

Die langfristigen Wachstumsperspektiven für unser Unternehmen sind unverändert positiv. Dies begründet sich nicht zuletzt auf das weiterhin starke Interesse bei den großen Playern der In-vitro-Diagnostik-Industrie, die Entwicklung und Fertigung von Automatisierungslösungen an spezialisierte Partner wie STRATEC auszulagern. So befinden wir uns derzeit in einer Vielzahl von aussichtsreichen und weit

fortgeschrittenen Verhandlungen bezüglich zusätzlicher Entwicklungskooperationen mit bestehenden als auch neuen Partnern.

Um dem zu erwartenden Wachstum unseres Unternehmens Rechnung zu tragen sind wir weiterhin auf der Suche nach zusätzlichen hochqualifizierten Mitarbeitern. So konnten wir in den ersten neun Monaten 2019 den Personalbestand gegenüber dem Vorjahr organisch um 8,5% ausbauen. Die bereits im letzten Geschäftsjahr gestartete deutliche Erweiterung der Gebäude am Standort Birkenfeld verläuft nach Plan. Nachdem bereits Mitte dieses Jahres der erste Bauabschnitt bezogen werden konnte, ist der Abschluss der kompletten Baumaßnahmen für Mitte 2020 vorgesehen.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen.

Im Namen des Vorstands Ihrer
STRATEC SE



Marcus Wolfinger
Vorstandsvorsitzender

Wesentliche Kennzahlen¹

in T€	9M 2019	9M 2018 ²	Veränderung	Q3 2019	Q3 2018 ²	Veränderung
Umsatzerlöse	161.058	134.627	+19,6%	50.689	45.696	+10,9%
Adjustiertes EBITDA	27.021	21.960	+23,0%	9.678	9.733	-0,1%
Adjustierte EBITDA-Marge (%)	16,8	16,3	+50 bp	19,1	21,3	-220 bp
Adjustiertes EBIT	20.080	17.044	+17,8%	7.357	7.984	-7,9%
Adjustierte EBIT-Marge (%)	12,5	12,7	-20 bp	14,5	17,5	-300 bp
Adjustiertes Konzernergebnis ³	15.872	13.598	+16,7%	5.588	6.143	-9,0%
Adjustiertes Ergebnis je Aktie (€) ³	1,32	1,14	+15,8%	0,46	0,51	-9,8%
Ergebnis je Aktie (€) ³	0,71	0,51	+39,2%	0,25	0,27	-7,4%

bp = Basispunkte

¹ Adjustierte Zahlen wurden für Vergleichszwecke um Abschreibungen aus Kaufpreisallokationen aus Akquisitionen und mit diesen in Zusammenhang stehenden Reorganisationsaufwendungen sowie um sonstige Sondereffekte adjustiert.

² Nicht rückwirkend angepasst für IFRS 16.

³ Ergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen.

GESCHÄFTSVERLAUF

Der Umsatz für die ersten neun Monate 2019 erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 19,6% auf 161,1 Mio. € (9M/2018: 134,6 Mio. €). Währungsbereinigt entspricht dies einem Umsatzanstieg von 17,3%. Die positive Umsatzentwicklung ist dabei sowohl auf gute Abrufzahlen von etablierten als auch kürzlich in den Markt eingeführten Systemen zurückzuführen. Auch der Umsatz mit Serviceteilen und Verbrauchsmaterialien sowie mit Entwicklungs- und Dienstleistungen konnte in den ersten neun Monaten 2019 prozentual zweistellig gesteigert werden.

Das adjustierte EBIT der ersten neun Monate 2019 erhöhte sich gegenüber Vorjahr um 17,8% auf 20,1 Mio. € (9M/2018: 17,0 Mio. €). Die adjustierte EBIT-Marge beträgt somit 12,5% und liegt damit leicht unter dem Vorjahresniveau (9M/2018: 12,7%). Die im Vergleich zum Vorjahr verhaltene Margenentwicklung ist dabei unter anderem auf den Produktmix zurückzuführen. Zudem wirkten sich Bewertungseffekte im Zusammenhang mit Aktienwertsteigerungsrechten in Höhe von 90 Basispunkten negativ auf die Marge aus. Die eingeleiteten Maßnahmen im Rahmen der im Jahr 2018 gestarteten Initiative zur Ergebnisverbesserung hatten dagegen einen positiven Einfluss auf die Entwicklung der Marge. Im vierten Quartal 2019 sollte sich zudem die anstehende Realisierung von überdurchschnittlich margenstarkem Entwicklungsumsatz sowie ein stärkerer Produktmix positiv auf die Ergebnisentwicklung auswirken.

In Folge des gesteigerten operativen Ergebnisses verbesserte sich auch das adjustierte Konzernergebnis der fortzuführenden Geschäftsbereiche um 16,7% auf 15,9 Mio. € (9M/2018: 13,6 Mio. €). Das adjustierte Ergebnis je Aktie der fortzuführenden Geschäftsbereiche (unverwässert) für die ersten neun Monate 2019 beträgt 1,32 € gegenüber 1,14 € im Vorjahr.

Die Ertragszahlen wurden für Vergleichszwecke um Abschreibungen aus Kaufpreisallokationen aus Akquisitionen und mit diesen in Zusammenhang stehenden Reorganisationsaufwendungen sowie um sonstige Sondereffekte adjustiert. Eine Überleitung der adjustierten Zahlen zu den in der Konzernergebnisrechnung ausgewiesenen Werten kann den nachfolgenden Tabellen entnommen werden:

in T€	01.01. – 30.09.2019
Adjustiertes EBIT	20.080
Adjustierungen	
• Aufwendungen im Zusammenhang mit Transaktionen und diesbezüglichen Reorganisationsaufwendungen	-2.230
• Planmäßige Abschreibungen PPA	-6.773
EBIT	11.077

in T€	01.01. – 30.09.2019
Adjustiertes Konzernergebnis fortzuführende Geschäftsbereiche	15.872
Adjustiertes Ergebnis je Aktie fortzuführende Geschäftsbereiche in € (unverwässert)	1,32
Adjustierungen	
• Aufwendungen im Zusammenhang mit Transaktionen und diesbezüglichen Reorganisationsaufwendungen	-2.230
• Planmäßige Abschreibungen PPA	-6.773
• Laufender Steueraufwand	600
• Latenter Steuerertrag	1.074
Konzernergebnis fortzuführende Geschäftsbereiche	8.544
Ergebnis je Aktie fortzuführende Geschäftsbereiche in € (unverwässert)	0,71

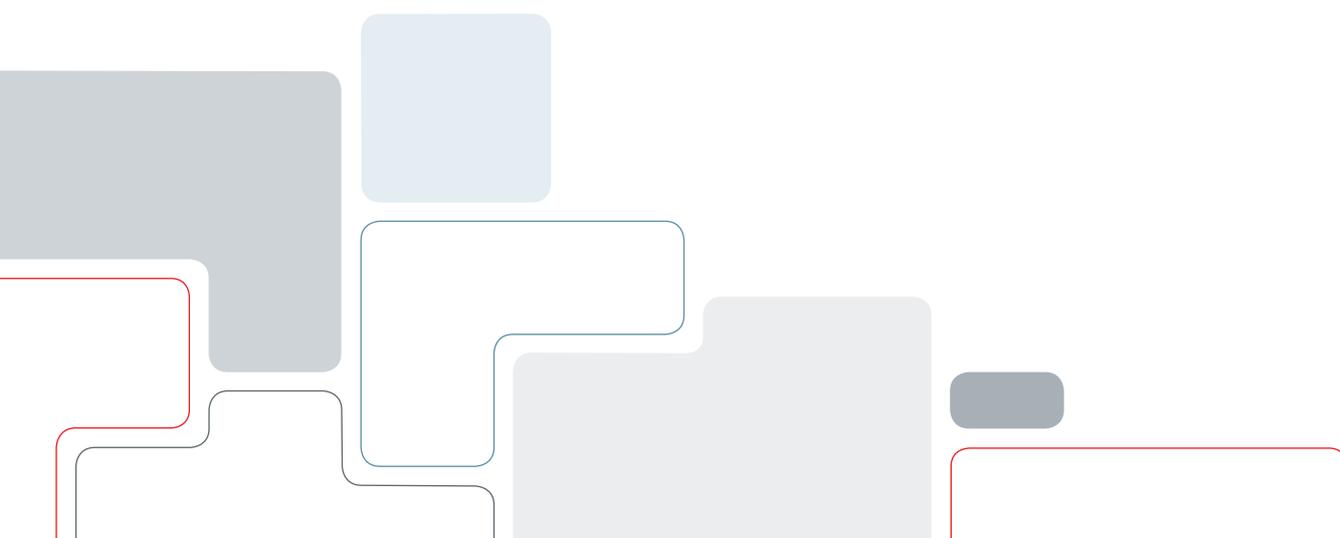
PROJEKTE UND SONSTIGE ENTWICKLUNG

Obleich in 2019 bereits zwei bedeutende Systeme von STRATECs Kunden erfolgreich in den Markt eingeführt wurden, befinden sich die konzernweiten Entwicklungsaktivitäten weiterhin auf einem sehr hohen Niveau. Die Pipeline umfasst dabei auch eine Vielzahl von Projekten die sich in einem weit fortgeschrittenen Entwicklungsstadium befinden. STRATEC erwartet daher innerhalb der nächsten Monate weitere Produkteinführungen. Dies betrifft zum einen Produkte die in Kooperation mit Partnern konzipiert und entwickelt wurden, als auch Eigenentwicklungen im Plattform- und Modulbereich.

PERSONAL-ENTWICKLUNG

Zum 30. September 2019 beschäftigte die STRATEC-Gruppe, unter Hinzurechnung der durch Personaldienstleister überlassenen Beschäftigten sowie der Auszubildenden, 1.282 Mitarbeiter (Vorjahr: 1.208). Bereinigt um die Veräußerung des Geschäfts der Nukleinsäureaufbereitung entspricht dies einem organischen Zuwachs von 8,5% (nominal 6,1%). Der Trend innerhalb der In-vitro-Diagnostik-Industrie, die Entwicklung und Fertigung von Automatisierungslösungen an spezialisierte Partner wie STRATEC auszulagern, hält unvermindert an. Folglich erwartet STRATEC auch in Zukunft eine stetig wachsende Entwicklungspipeline und -aktivität. Somit ist auch in den kommenden Jahren von einem hohen zusätzlichen Bedarf an hochqualifizierten Mitarbeitern auszugehen.

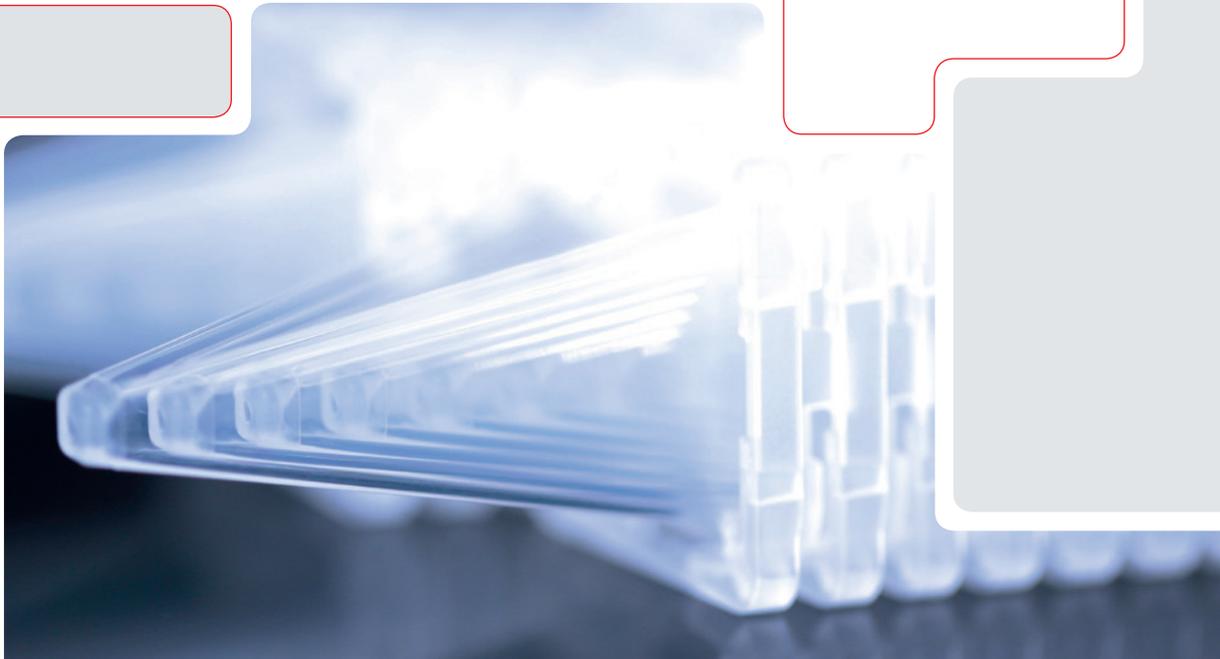
Mitarbeiterzahl



FINANZ- PROGNOSE

Aufgrund der Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten sowie aktueller Bestellprognosen von Kunden, bestätigt STRATEC ihre für das Geschäftsjahr 2019 gegebene Finanzprognose. STRATEC erwartet somit für 2019 weiterhin ein währungsbereinigtes Umsatzwachstum von mindestens 12% (Basis: 187,8 Mio. €) und eine adjustierte EBIT-Marge von etwa 14% bis 15% (2018: 13,9%).

Vor dem Hintergrund der laufenden Baumaßnahmen zur deutlichen Kapazitätserweiterung am Unternehmenshaupt-
sitz in Birkenfeld sowie der Investitionen in eine Vielzahl von Entwicklungsprojekten, rechnet STRATEC für 2019 mit einer weiterhin überdurchschnittlich hohen Investitionsquote. In 2019 sind Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände in Höhe von etwa 12% bis 14% des Umsatzes (2018: 10,3%) geplant. Nach Abschluss der Baumaßnahmen, wird ab 2020 mit einer deutlich sinkenden Investitionsquote gerechnet.



KONZERNBILANZ

zum 30. September 2019

Vermögenswerte

in T€	30.09.2019	31.12.2018 ¹
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwerte	40.524	41.245
Übrige immaterielle Vermögenswerte	55.877	57.017
Sachanlagen	55.861	39.510
Finanzielle Vermögenswerte	464	459
Übrige Forderungen und Vermögenswerte	1.109	1.109
Vertragsvermögenswerte	15.498	8.557
Latente Steuern	883	201
	170.216	148.098
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte		
• Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	27.740	23.729
• Unfertige Erzeugnisse, Vertragserfüllungskosten	21.292	21.946
• Fertige Erzeugnisse und Waren	10.597	12.855
	59.629	58.530
Forderungen und sonstige Vermögenswerte		
• Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	38.887	34.750
• Forderungen gegen verbundene Unternehmen	22	22
• Finanzielle Vermögenswerte	1.029	810
• Übrige Forderungen und Vermögenswerte	7.467	5.747
• Vertragsvermögenswerte	3.441	1.132
• Ertragsteuerforderungen	3.235	1.418
	54.081	43.879
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	16.313	23.816
Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte	0	962
	130.023	127.187
Summe Vermögenswerte	300.239	275.285

¹ Nicht rückwirkend angepasst für die in 2019 erstmals erfolgte Anwendung von IFRS 16. Die Werte sind daher nur bedingt mit 2019 vergleichbar. Dies betrifft insbesondere die Positionen Sachanlagen und Finanzielle Verbindlichkeiten.

Eigenkapital und Schulden

in T€	30.09.2019	31.12.2018 ¹
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	12.016	11.969
Kapitalrücklage	25.809	24.119
Gewinnrücklagen	113.432	116.347
Eigene Anteile	-89	-89
Übriges Eigenkapital	-193	-142
	150.975	152.204
Langfristige Schulden		
Finanzielle Verbindlichkeiten	89.093	68.933
Übrige Verbindlichkeiten	234	417
Vertragsverbindlichkeiten	4.348	3.342
Pensionsrückstellungen	3.853	3.811
Latente Steuern	7.324	7.530
	104.852	84.033
Kurzfristige Schulden		
Finanzielle Verbindlichkeiten	13.292	7.987
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.218	6.457
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	25	0
Übrige Verbindlichkeiten	6.171	5.835
Vertragsverbindlichkeiten	8.003	12.722
Rückstellungen	1.245	1.348
Ertragsteuerverbindlichkeiten	1.458	3.796
Schulden im direkten Zusammenhang mit zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerten	0	903
	44.412	39.048
Summe Eigenkapital und Schulden	300.239	275.285

¹ Nicht rückwirkend angepasst für die in 2019 erstmals erfolgte Anwendung von IFRS 16. Die Werte sind daher nur bedingt mit 2019 vergleichbar. Dies betrifft insbesondere die Positionen Sachanlagen und Finanzielle Verbindlichkeiten.

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2019

in T€	01.01. – 30.09.2019	01.01. – 30.09.2018 ¹
Umsatzerlöse	161.058	134.627
Umsatzkosten	-123.014	-100.107
Bruttoergebnis vom Umsatz	38.044	34.520
Forschungs- und Entwicklungskosten	-5.177	-5.609
Vertriebskosten	-6.641	-7.952
Allgemeine Verwaltungskosten	-14.747	-11.568
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	-403	-1.575
Betriebsergebnis (EBIT)	11.076	7.816
Finanzergebnis	-821	-373
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	10.255	7.443
Laufender Steueraufwand	-2.678	-2.939
Latenter Steuerertrag	967	1.625
Ergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	8.544	6.129
Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	-1.648	-481
Konzernergebnis	6.896	5.648
Posten, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgliedert werden können:		
Neubewertung von leistungsorientierten Pensionsplänen	0	36
Wertveränderungen Finanzinvestitionen	0	-2.544
Posten, die später aufwands- oder ertragswirksam umgliederbar sein könnten:		
Umrechnungsdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	-52	-1.388
Sonstiges Ergebnis	-52	-1.388
Gesamtergebnis	6.844	1.752
Unverwässertes Ergebnis je Aktie in €	0,58	0,47
aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	0,71	0,51
aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	-0,14	-0,04
Anzahl der zugrunde gelegten Aktien (unverwässert)	11.982.550	11.932.697
Verwässertes Ergebnis je Aktie in €	0,57	0,47
aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	0,71	0,51
aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	-0,14	-0,04
Anzahl der zugrunde gelegten Aktien (verwässert)	12.051.624	12.039.362

¹ Rückwirkend angepasst für die Umgliederung von Vertriebs- und allgemeine Verwaltungskosten in die Umsatzkosten.
Nicht rückwirkend angepasst für die in 2019 erstmals erfolgte Anwendung von IFRS 16.

KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG

für den Zeitraum vom 1. Juli bis zum 30. September 2019

in T€	01.07. – 30.09.2019	01.07. – 30.09.2018 ¹
Umsatzerlöse	50.689	45.696
Umsatzkosten	-37.453	-32.288
Bruttoergebnis vom Umsatz	13.236	13.408
Forschungs- und Entwicklungskosten	-1.320	-1.130
Vertriebskosten	-2.492	-3.676
Allgemeine Verwaltungskosten	-5.318	-3.520
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	67	-730
Betriebsergebnis (EBIT)	4.173	4.352
Finanzergebnis	-545	-260
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	3.628	4.092
Laufender Steueraufwand	-931	-737
Latenter Steuerertrag/-aufwand	310	-82
Ergebnis aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	3.007	3.273
Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	-248
Konzernergebnis	3.007	3.025
Posten, die nicht aufwands- oder ertragswirksam umgliedert werden können:		
Neubewertung von leistungsorientierten Pensionsplänen	0	0
Wertveränderungen Finanzinvestitionen	0	0
Posten, die später aufwands- oder ertragswirksam umgliederbar sein könnten:		
Umrechnungsdifferenzen aus der Umrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	-878	1.688
Sonstiges Ergebnis	-878	1.688
Gesamtergebnis	2.129	4.713
Unverwässertes Ergebnis je Aktie in €	0,25	0,25
aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	0,25	0,27
aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0,00	-0,02
Anzahl der zugrunde gelegten Aktien (unverwässert)	12.009.172	11.956.533
Verwässertes Ergebnis je Aktie in €	0,25	0,25
aus fortzuführenden Geschäftsbereichen	0,25	0,27
aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0,00	-0,02
Anzahl der zugrunde gelegten Aktien (verwässert)	12.055.781	12.037.004

¹ Rückwirkend angepasst für die Umgliederung von Vertriebs- und allgemeine Verwaltungskosten in die Umsatzkosten.
Nicht rückwirkend angepasst für die in 2019 erstmals erfolgte Anwendung von IFRS 16.

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2019

in T€	01.01. – 30.09.2019	01.01. – 30.09.2018 ¹
Laufende Geschäftstätigkeit		
Konzernergebnis (nach Steuern)	6.896	5.648
Abschreibungen	13.760	13.451
Laufender Ertragsteueraufwand	2.645	2.939
Gezahlte Ertragsteuern abzüglich erhaltene Ertragsteuern	-6.749	-1.591
Finanzerträge	-70	-25
Finanzaufwendungen	882	477
Gezahlte Zinsen	-848	-434
Erhaltene Zinsen	74	25
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen	3.636	1.307
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge	-1.597	-1.094
Erfolgswirksame Veränderung der Nettopensionsrückstellungen	-23	34
Erfolgswirksame Veränderung der latenten Steuern	-919	-1.625
- Gewinn / + Verlust aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	-19	2.055
- Zunahme / + Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Vermögenswerte	-14.174	-15.759
+ Zunahme / - Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Schulden	7.592	9.946
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	11.086	15.354
Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus Abgängen von Vermögenswerten		
• Sachanlagen	22	16
• Finanzanlagen	31	8.597
Auszahlungen für Investitionen in Vermögenswerte		
• Immaterielle Vermögenswerte	-8.543	-5.592
• Sachanlagen	-11.752	-6.944
Einzahlungen aus dem Verkauf von bislang konsolidierten Gesellschaften abzüglich abgegebener Zahlungsmittel	-871	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-21.113	-3.924
Finanzierungstätigkeit		
Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	14.900	0
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-3.753	-1.687
Einzahlungen aus der Ausgabe von Aktien aus Mitarbeiter-Aktienoptionsprogrammen	1.463	1.326
Dividendenzahlungen	-9.811	-9.533
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	2.799	-9.893
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-7.228	1.537
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode	24.095	24.137
Einfluss von Wechselkursänderungen	-554	-282
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	16.313	25.392

¹ Nicht rückwirkend angepasst für die in 2019 erstmals erfolgte Anwendung von IFRS 16.

FINANZKALENDER



Änderungen vorbehalten.

Quartalsmitteilungen und Halbjahresfinanzberichte werden vom Konzernabschlussprüfer, der Ebner Stolz GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Stuttgart, weder geprüft, noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

ÜBER STRATEC

Die STRATEC SE (www.stratec.com) projiziert, entwickelt und produziert vollautomatische Analysensysteme für Partner aus der klinischen Diagnostik und Biotechnologie. Darüber hinaus bietet das Unternehmen integrierte Laborsoftware sowie komplexe Verbrauchsmaterialien für diagnostische und medizinische Anwendungen an. Dabei wird die gesamte Wertschöpfungskette von der Entwicklung über das Design und die Produktion bis zur Qualitätssicherung abgedeckt.

Die Partner vermarkten die Systeme, Software und Verbrauchsmaterialien weltweit als Systemlösungen, in der Regel gemeinsam mit ihren Reagenzien, an Laboratorien, Blutbanken und Forschungseinrichtungen. STRATEC entwickelt ihre Produkte mit eigenen patentgeschützten Technologien.

Die Aktien der Gesellschaft (ISIN: DE000STRA555) werden im Marktsegment Prime Standard an der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt.

IMPRESSUM UND KONTAKT

Herausgeber

STRATEC SE
 Gewerbestr. 37
 75217 Birkenfeld
 Deutschland
 Telefon: +49 7082 7916-0
 Telefax: +49 7082 7916-999
info@stratec.com
www.stratec.com

Head of Investor Relations & Corporate Communications

Jan Keppeler
 Telefon: +49 7082 7916-6515
 Telefax: +49 7082 7916-9190
j.keppeler@stratec.com